

Rheinhallen Köln

HPP-Architekten/Düsseldorf, 2009

Mit ihrer denkmalgeschützten Ziegelsteinfassade prägen die Rheinhallen in Köln das Panorama der rechten Rheinseite. Von Grund auf modernisiert bietet der Gebäudekomplex jetzt u. a. der Mediengruppe RTL und der Versicherungsgruppe Talanx ein neues Zuhause. Die hohe Belegungsdichte im Deckenhohlraum erfordert eine gute Revisionierbarkeit der verwendeten Systeme. Erreicht wurde dies mittels Metalldeckenelementen mit Abklappmechanismus.

In den Flurbereichen des sechsstöckigen Gebäudes handelt es sich um abklappbare SWING-Kassetten. Insgesamt wurden hier über 13.000m², Teile davon in F30, verbaut. Die Kantinendecken sind mit bogenförmigen Blechfriesen begrenzt, die sich aus jeweils drei Elementen zusammensetzen. Ein weiteres Highlight befindet sich im Eingangsbereich der Rheinhallen. Die zentrale Rolltreppe die durch einen kreisförmigen Deckendurchbruch führt ist mit quadratischen Aluminium-Kassetten in Format 1,20 x 1,20 m eingefasst.

Objektdaten

Perforation:

Rd 1,8 - 21 %

Farbe:

RAL 9003, 9006

Fläche Metalldecke:

31.000 m²

System:

Klemmsystem, SWING F0, Abklapp-Schiebe F30

Funktion:

Akustik, Kühlen und Heizen, Revisionierbarkeit







